

# Rundfunkchor Berlin

PRESSEMITTEILUNG 27. Juni 2023

## »Bella Italia – La dolce vita?«: RundfunkchorLounge am 12. Juli im Heimathafen Neukölln

Italien ist für viele Menschen bis heute der Sehnsuchtsort schlechthin. In seiner letzten Lounge der Saison spürt der Rundfunkchor Berlin am 12. Juli im Heimathafen Neukölln der Komplexität dieses Landes in Geschichte und Gegenwart nach und schaut dabei in einer bewährten Mischung aus Musik und Talk hinter die Kulissen von »Bella Italia«. Im Gespräch mit Moderatorin Boussa Thiam sind diesmal der Journalist und Mafia-Experte Sandro Mattioli sowie Dr. Edith Pichler, die u.a. zu italienischer Migration in Europa und Deutsch-Italienischen Beziehungen forscht. Unter der musikalischen Leitung von Gijs Leenaars präsentiert der Rundfunkchor Berlin dazu die ganze Bandbreite italienischer Musik: Orlando di Lasso, Chiara Magdalena Cozzolani, Claudio Monteverdi, Gioachino Rossini, Giacinto Scelsi, Luciano Berio, Giacomo Puccini und Musik des populären Trio Lescano.

Spätestens seit Goethes »Italienischer Reise« wurde Italien als »Land, wo die Zitronen blühen« zur Projektionsfläche einer kollektiven Sehnsucht nach südlicher Leichtigkeit und dem süßen Leben am sonnigen Meer, kurz »La dolce vita«. Und natürlich ist Italien das Land der Kunst und Kultur:

Den vielfältigen Reichtum der italienischen Musik bringt der Rundfunkchor Berlin in einem Querschnitt zu Gehör, der eine Brücke schlägt von Monteverdis eindringlichem Madrigal »Lamento della Ninfa« über Rossinis »Preghiera« und Puccinis wohl berühmtester Arie »Nessun dorma« aus seiner Oper »Turandot« hinein ins 20. Jahrhundert hin zu Luciano Berios »Quattro Canzoni popolari« und den Liedern des Trio Lescano, das als eine der ersten Girlgroups Europas in den Dreißiger- und Vierzigerjahren für Furore sorgte.

Doch unter den italienischen Klischees von Vino, Gelato und Amore offenbart sich auch ein anderes Italien – sei es die Insel Lampedusa, die als Anlaufstation unzähliger Flüchtlingsboote zum Symbol der Migrationskrise wurde, oder die Mafia, deren Verstrickungen bis nach Deutschland reichen. Diese andere Seite Italiens beleuchtet Moderatorin Boussa Thiam in gewohnt lockerer Atmosphäre gemeinsam mit den Gästen Sandro Mattioli und Dr. Edith Pichler. Mattioli hat sich als Reporter jahrelang mit dem kriminellen Netzwerk der italieni-

Ein Ensemble der

 **Rundfunk  
Orchester  
Chöre**

# Rundfunkchor Berlin

schen Mafia auseinandergesetzt. Pichler lehrt an der Universität Potsdam; ihre Forschungsschwerpunkte sind italienische Migration in Europa, Erinnerungskulturen und Deutsch-Italienische Beziehungen. Stimmungsvolle Sounds von DJ Malfatti laden zum gemeinsamen Ausklang im Heimathafen Neukölln im Anschluss an die Lounge ein.

Moderatorin und Journalistin Boussa Thiam ist für verschiedene Radiosender tätig, u.a. für Deutschlandfunk Kultur und COSMO. Als Vertreterin der jüngeren Mediengeneration engagiert sie sich kontinuierlich für die Themen Nachhaltigkeit, Diversität und Feminismus. Seit dieser Spielzeit findet die RundfunkchorLounge im Heimathafen Neukölln statt – ein Kulturort, der mit seinem Veranstaltungsangebot auf die sich ständig verändernde Vielfalt aus Stilen, Genres und Kulturen in seiner Umgebung reagiert.

## Heimathafen Neukölln

12. Juli 2023

Mi 19.30 Uhr

## RundfunkchorLounge

### »Bella Italia – La dolce vita?«

Werke von Orlando di Lasso, Chiara Magdalena Cozzolani, Claudio Monteverdi, Gioachino Rossini, Giacinto Scelsi, Luciano Berio, Giacomo Puccini und dem Trio Lescano.

## Solist:innen des Rundfunkchores Berlin

Kay Lübke Schlagzeug

Aleke Alpermann Cello

Arnulf Ballhorn Kontrabass

Bettina Pieck Orgel

Philip Mayers Klavier

Rundfunkchor Berlin

Gijs Leenaars Dirigent

Boussa Thiam Moderatorin

DJ Malfatti

## Im Gespräch:

Sandro Mattioli – Journalist und Autor des Buches »Die Müll-Mafia. Das kriminelle Netzwerk in Europa«,

Ein Ensemble der

 Rundfunk  
Orchester  
Chöre

# Rundfunkchor Berlin

**Dr. Edith Pichler** – Universität Potsdam; Forschungsschwerpunkte: italienische Migration in Europa, Erinnerungskulturen und Deutsch-Italienische Beziehungen.

Tickets für den Konzertbesuch der RundfunkchorLounge sind im Vorverkauf für 28,- Euro erhältlich, für Schüler:innen, Auszubildende, Studierende und Erwerbslose zum Preis von 15,- Euro.

Gerne nehmen wir Ihre Pressekartenwünsche per E-Mail an [presse@rundfunkchor-berlin.de](mailto:presse@rundfunkchor-berlin.de) entgegen.

Johanna Brücker • Presse- und Medienarbeit  
Rundfunkchor Berlin, Charlottenstraße 56, 10117 Berlin  
E-Mail: [presse@rundfunkchor-berlin.de](mailto:presse@rundfunkchor-berlin.de)  
Tel. (030) 20 29 87 - 562  
[www.rundfunkchor-berlin.de](http://www.rundfunkchor-berlin.de)

Ein Ensemble der

 Rundfunk  
Orchester  
Chöre